pro familia
Waiblingen

Beratungsangebote und Programm



www.profamilia-waiblingen.de

KONTAKT

Telefonzeiten

Montag	9.00 – 13.00 Uhr
	15.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
in den Schulferien:	
Montag bis Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Telefonsprechzeiten. Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen. Terminvereinbarung über unsere Zentrale in Waiblingen.

pro familia Waiblingen

Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen
Telefon: 07151 / 98224 8940
Telefax: 07151 / 98224 8955
E-Mail: waiblingen@profamilia.de
www.profamilia-waiblingen.de

Gesprächsstunden

Termine nur nach Vereinbarung.
Bitte alle Termine über die Beratungsstelle Waiblingen vereinbaren.

Waiblingen:
Mo bis Fr 8.00 – 13.00 Uhr /
14.00 – 18.00 Uhr

Zweigstelle Beutelsbach
Kinder- und Familienzentrum
am Sonnenhang,
Oberlinstraße 4/2, 71384 Weinstadt
Mi 8.00 – 17.00 Uhr

Zweigstelle Schorndorf:
Familienzentrum,
Karlstraße 19, 73614 Schorndorf
Do 9.30 – 13.00 Uhr / Fr 9.30 – 17.00 Uhr

Alle Beratungsangebote und Veranstaltungen finden Sie auch online:

Beratungsangebote **Veranstaltungen**

Bitte QR-Code abscannen und direkt zu den Angeboten!

Anfahrt

Mit dem Auto:
Richtung Stadtmitte,
Landratsamt Rems-Murr-Kreis,
Parkhaus Postplatzgarage

Öffentliche Verkehrsmittel:
S2, S3 bis Bahnhof Waiblingen,
Buslinien 201 bis 209 bis zur
Bushaltestelle Stadtmitte



Impressum
Herausgeberin: pro familia Waiblingen, Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen
Redaktion/Text: Team pro familia
Grafik/Layout: hs5 Marketing GmbH, Königsallee 43, 71638 Ludwigsburg, www.hs5.marketing



NEUE PROJEKTE

JVA-Projekt „FreiRaum für Aufklärung“
Seite 11

Projekt „Liebe selbstbestimmt“ Empowerment für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung
Seite 12

Queer-Cafés im Rems-Murr-Kreis
Seite 13





Kontakt/Anfahrt 2
Inhalt 3
Vorwort 4
Team 5
Beratungs- und Veranstaltungsstatistik 6
Neue Projekte 11
JVA-Projekt 11
Liebe selbstbestimmt 12
Queer-Cafés 13
SCHWANGERSCHAFT 14
Schwangerschaftskonfliktberatung 15
Schwangerenberatung: Finanzielle Hilfen 16
Schwangerenberatung: Psychosoziale Unterstützung 17
Caféchen 17
Schwangerenberatung: Gesundheitliche und medizinische Beratung 18
Hebamme im KARO 19
Angebote rund um die Geburt 20
Kurse für Sternenmütter 21
Familienhebammen 22
PARTNERSCHAFT & FAMILIE 24
Paarberatung 25
Beratung bei Trennung und Scheidung 26
Meinem Kind soll es gut gehen 26
SEXUALITÄT 27
Sexualberatung 27
LSBTIQ* Beratung 28
Sexualpädagogische Veranstaltungen und Gruppenangebote 29
LEBENSKRISEN & GESUNDHEIT 30
FLÜGEL – Beratung bei sexualisierter Gewalt 31
Häusliche Gewalt 33
Danke 34

VORWORT

Im Jahr 2025 feierte pro familia Waiblingen ihr 50-jähriges Jubiläum. Fünf Jahrzehnte stehen für Engagement, Fachlichkeit und den Mut, gesellschaftlich unbequeme Themen anzusprechen – etwa Schwangerschaftsabbruch oder die Unterstützung von Betroffenen partnerschaftlicher Gewalt. Ein Jubiläum lädt zum Rückblick ein, ist aber zugleich Anlass, den Blick nach vorne zu richten.

Die Lebensrealitäten von Schwangeren, Frauen und Familien verändern sich stetig und haben sich insbesondere in den letzten zehn Jahren durch Pandemie, Krisen und Kriege rasant gewandelt. Neue Fragen entstehen, bekannte Themen zeigen sich in neuer Form. Unsere Aufgabe bleibt es, diese Entwicklungen wahrzunehmen, ernst zu nehmen und unsere Angebote entsprechend weiterzuentwickeln.

Dabei geht es nicht nur um Inhalte, sondern auch um Zugangswege. Wie erreichen wir Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen? Wie gestalten wir zeitgemäße, niedrigschwellige Angebote – auch mit der Bereitschaft, Beratungsformen digital weiterzuentwickeln –, damit Unterstützung dort ankommt, wo sie gebraucht wird? Gleichzeitig stehen wir, wie viele soziale Einrichtungen, vor der Herausforderung knapper werdender finanzieller Mittel. Umso wichtiger sind Kreativität, Kooperation und ein klarer Fokus auf das Wesentliche: Menschen in sensiblen Lebensphasen verlässlich zu begleiten.

Dieses Programmheft zeigt, wie wir Bewährtes fortführen – etwa zentrale Themen der Schwangerenberatung oder das Projekt „Hebamme im KARO“– und zugleich Neues wagen, wie das JVA-Projekt oder „Liebe selbstbestimmt“. Mit Zuversicht, Fachwissen und einem offenen Ohr möchten wir auch künftig Raum für Beratung, Austausch und Stärkung bieten.

Sprechen Sie uns an. Mit uns können Sie reden!



Dr. Agnes Perjesi
Leitung der Beratungsstelle
Fachärztin für Anästhesie und Intensivmedizin
M. Sc. Psychologie



Dr. Agnes Perjési
Leitung der Beratungsstelle, Fachärztin für Anästhesie und Intensivmedizin, M. Sc. Psychologie



Andrea Rieger
1. Vorsitzende



Dr. Marc Funk
2. Vorsitzender



Swantje Sperling MdL
3. Vorsitzende



Das Team

Anke Bergmann, Beratungsstellenassistentin, Erstkontakt und Verwaltung

Thomas Bröckerhoff, Diplom-Sozialpädagoge

Richard Horváth, Sozialpädagoge (B.A.), Sexualberater, systemischer Berater, Traumaberater

Edi Egle-Illg, Sozialpädagogin (B.A.)

Ulrich Preuß, Diplompädagoge, Sexualberater, Mediator, systemischer Familientherapeut

Marc Rother, Dipl.-Sozialpädagoge, systemischer Einzel- und Paartherapeut, Sexualberater (DGfS)

Mirjam Seiz, Sozialpädagogin B.A., systemische Beraterin

Kathrin Wehrle, Dipl. Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin, Systemische Einzel- und Paarberaterin (ISTS), NFP-Beraterin (Malteser)

Bettina Wittkowski, Hebamme

Nicht auf dem Foto dabei:
Margit Diemer, Krankenschwester, Hebamme, Familienhebamme

Birgit Bauder, Krankenschwester, Hebamme, Familienhebamme, Mediatorin (BM), Elternberaterin, BeBo (R) Gesundheitstrainerin, Still- und Laktationsberaterin (IBCLC)

Frank Störmer, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Wir beraten Sie in den Sprachen

- Deutsch
- Englisch
- Ungarisch

Beratungs- und Veranstaltungsstatistik 2024 – 2025

In den Jahren 2024 und 2025 blieben die Beratungszahlen auf einem konstant hohen Niveau, wobei sich im Vergleich zu den Vorjahren ein leichter Anstieg zeigte. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 3.408 Beratungen durchgeführt, und 2025 stieg die Zahl auf 3.512 Beratungen. Den größten Anteil hatten die geförderten Beratungen im Rahmen der Schwangerenberatung, wobei rund zwei Drittel auf die allgemeine Schwangerenberatung entfielen – einschließlich Beratungen zu Elterngeld, finanziellen Hilfen, oder auch nach Fehlgeburten sowie bei Krisen nach der Geburt.

Etwa ein Drittel der Schwangerenberatungen waren Schwangerschaftskonfliktberatungen: 2024 suchten 396 Frauen Unterstützung in dieser Situation, 2025 waren es 435 Frauen. Auch die Opferberatungen blieben auf hohem, teilweise steigendem Niveau; so nahmen die Beratungen zu häuslicher Gewalt von 83 Fällen im Jahr 2024 auf 95 Fälle im Jahr 2025 zu und richteten sich an Frauen aus dem Polizeirevier Waiblingen sowie an Männer im gesamten Rems-Murr-Kreis. Ebenso stiegen die Beratungen zu sexualisierter Gewalt im Rahmen des Projekts FLÜGEL von 74 auf 92 Fälle.

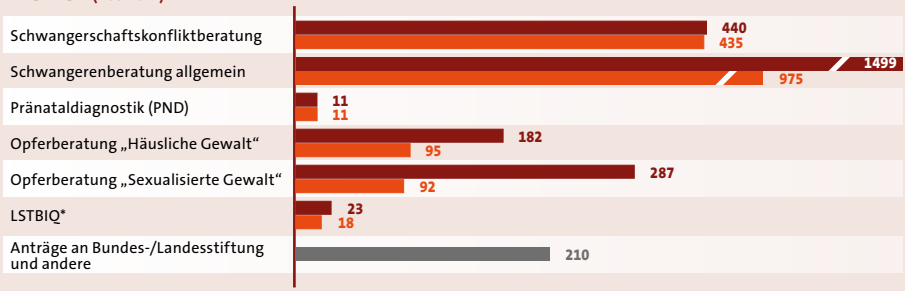
Bei unseren Veranstaltungen konnten 2025 noch mehr Menschen erreicht werden: Die Zahl der Teilnehmenden stieg von 7.572 bei 526 Veranstaltungen im Jahr 2024 auf 7.799 Teilnehmende bei 609 Veranstaltungen im Jahr 2025. Hauptzielgruppe waren Schülerinnen und Schüler, und der inhaltliche Schwerpunkt lag auf sexualpädagogischen Projekten mit ergänzenden Elternabenden. Ergänzend fanden Fortbildungen für Fachkräfte statt, insbesondere für Erzieher*innen und Lehrkräfte.

Beratungen 2025

Anzahl der Beratungen
insgesamt 2.835 Beratungen
Erstberatungen: 1.849 | Folgeberatungen: 986

Anzahl der beratenen Personen
insgesamt 3.512 Personen
Erstberatungen: 2.413 | Folgeberatungen: 1.099

Themen (Auswahl)

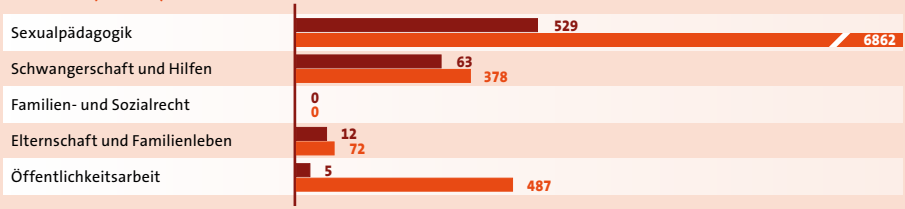


Veranstaltungen 2025

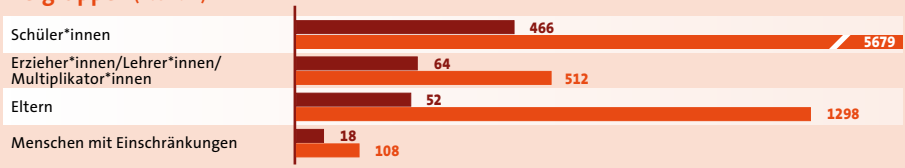
Anzahl der Veranstaltungen
insgesamt 609 Veranstaltungen

Anzahl der Teilnehmer*innen
insgesamt 7.799 Personen

Themen (Auswahl)

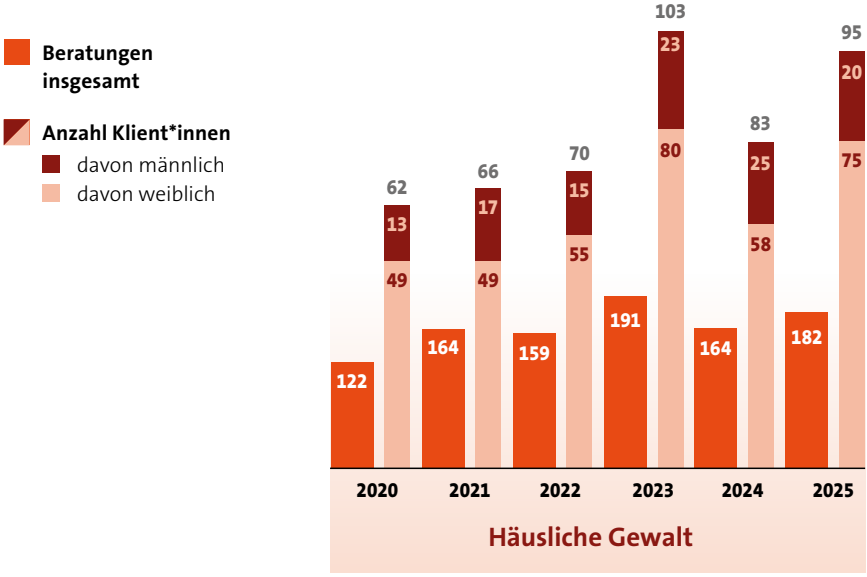


Zielgruppen (Auswahl)



Beratung von Opfern häuslicher Gewalt

Die Beratungsstatistiken im Bereich der Opferberatung zeigen einen anhaltend hohen und weiter steigenden Unterstützungsbedarf bei häuslicher und sexualisierter Gewalt. Im Arbeitsfeld Häusliche Gewalt wurden 2025 insgesamt 95 Personen in 182 Beratungsgesprächen begleitet. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer deutlichen Zunahme. Im Rahmen der Trägergemeinschaft „Opferberatung Rems-Murr“ berät pro familia Waiblingen Frauen aus dem Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Waiblingen. Darüber hinaus sind wir die einzige spezialisierte Beratungsstelle für von häuslicher Gewalt betroffene Männer im Rems-Murr-Kreis.



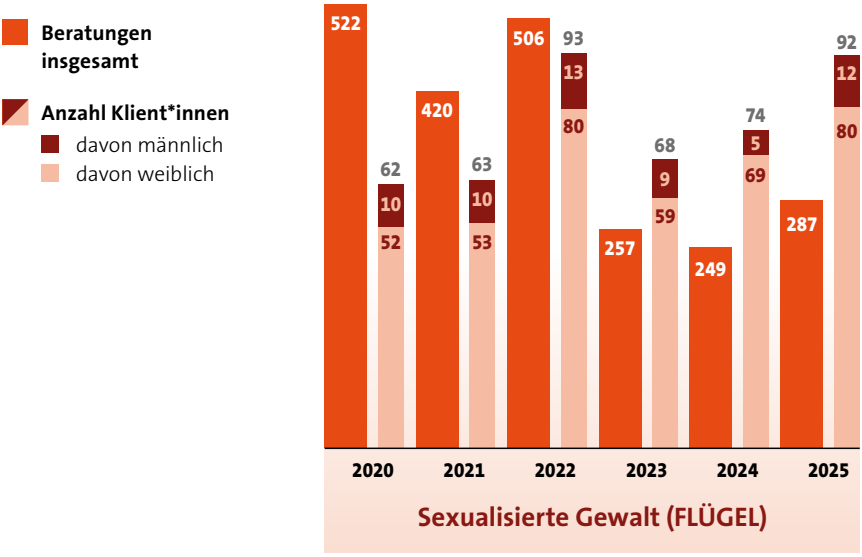
Beratung von Opfern sexualisierter Gewalt

FLÜGEL

BERATUNG FÜR FRAUEN UND MÄNNER
BEI SEXUALISIERTER GEWALT

Auch im Projekt „FLÜGEL“ für Betroffene sexualisierter Gewalt stiegen die Fallzahlen deutlich an. Die Zahl der beratenen Personen erhöhte sich von 74 im Jahr 2024 auf 92 im Jahr 2025. Der hohe Beratungsbedarf macht deutlich, dass Betroffene häufig eine intensive und längerfristige Begleitung benötigen.

Die Entwicklung der Fallzahlen unterstreicht die Bedeutung spezialisierter Opferberatungsangebote. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung von Betroffenen und zur Bewältigung von Gewalterfahrungen.





Weil uns der Rems-Murr-Kreis am Herzen liegt.

Wir engagieren uns aktiv für das Gemeinwohl in unserer Region.

www.kskwn.de

Kreissparkasse Waiblingen

anwaltskanzlei störmer

www.anwaltskanzlei-stoermer.de frank störmer

rechtsanwalt und fachanwalt
für familienrecht

☎ (0711) 860 52 561

hohnerstraße 25
mki - areal beim pragsattel
70469 stuttgart

elterliche sorge
unterhalt
eheverträge
vermögensrecht
scheidung
güterrecht
umgangsrecht





„FreiRaum für Aufklärung“

Neues Projekt von pro familia Waiblingen und der JVA Schwäbisch Gmünd

Nach intensiven Vorbereitungen ist im Juli 2025 das neue Kooperationsprojekt **„FreiRaum für Aufklärung“** von **pro familia Waiblingen** und der **Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Gmünd** erfolgreich gestartet. Die ersten drei Durchläufe mit inhaftierten Mädchen und jungen Frauen zwischen 15 und 23 Jahren wurden bereits durchgeführt.

Intern trägt das Projekt den Namen **„Let’s talk about“** – und genau darum geht es: miteinander ins Gespräch kommen, Wissen erweitern und einen besseren Umgang mit den Themen Körper, Sexualität und Beziehungen ermöglichen.

Ziel des Projekts ist es, durch sexualpädagogische Bildungsangebote Wissen über Körper, Verhütung, Schwangerschaft und Muttersein, sexuelle Vielfalt und sexuelle Gesundheit zu vermitteln sowie zur Prävention sexualisierter Gewalt beizutragen. Damit soll die Selbstbestimmung gestärkt und die soziale Reintegration der jungen Frauen unterstützt werden.

Begleitet wird das Projekt von der **Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd**, die die wissenschaftliche Evaluation übernimmt. Hintergrund ist der große Bedarf an Forschung in diesem Bereich – bislang gibt es in Deutschland nur wenige Studien und Angebote zur sexuellen Bildung im Jugendvollzug.

„Mit ‚FreiRaum für Aufklärung‘ möchten wir eine Bildungslücke im Lebensweg der inhaftierten Mädchen und jungen Frauen schließen. Gerade diejenigen, die bereits in jungen Jahren in den Justizvollzug kommen, brauchen in diesem Bereich besondere Unterstützung, um ihre Chancen für ein selbstbestimmtes und gesundes Leben nach der Entlassung zu verbessern“, betont **Andrea Rieger**, Vorstand von pro familia Waiblingen.

Das Projekt ist zunächst auf drei Jahre angelegt und soll durch Spenden und Förderungen finanziert werden.

Projekt „Liebe selbstbestimmt“

Empowerment für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung

Mit dem Projekt „Liebe selbstbestimmt“ bietet pro familia Waiblingen ab 2026 ein neues Angebot für junge Menschen mit Beeinträchtigung an. Das vom Land Baden-Württemberg für zunächst zwei Jahre geförderte Projekt soll Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, selbstbewusster mit ihrem Körper, ihren Gefühlen und ihren Beziehungen umzugehen.

Menschen mit Beeinträchtigung erleben noch immer häufig, dass ihre Bedürfnisse nach Nähe, Partnerschaft und sexueller Selbstbestimmung nicht ernst genommen werden. Vorurteile und gesellschaftliche Barrieren führen dazu, dass ihre Rechte oft eingeschränkt und vernachlässigt werden. Sie werden deutlich häufiger Opfer von Grenzverletzungen und Gewalt. Dies findet sowohl im privaten als auch im öffentlichen Umfeld statt. Das Projekt setzt genau hier an und soll Selbstbestimmung, Teilhabe und Schutz vor Gewalt fördern.

In altersgerechten und geschlechtshomogenen Workshops lernen die Teilnehmenden, eigene Grenzen wahrzunehmen und diese klar zu kommunizieren. Sie werden darin bestärkt, ihren Körper wertzuschätzen und ein positives Selbstbild zu entwickeln. Darüber hinaus werden Themen wie Freundschaft, Liebe, Respekt und gleichberechtigte Beziehungen offen besprochen. Ziel ist es, die Jugendlichen darin zu unterstützen, selbstbestimmte Entscheidungen treffen zu können und ihre Rechte selber wahrzunehmen.

Begleitend richtet sich das Angebot auch an Eltern sowie Fachkräfte aus Schulen und Einrichtungen. Informationsveranstaltungen vermitteln Wissen über sexuelle Entwicklung, Pubertät und Selbstbestimmung und sollen dazu beitragen dazu, Unsicherheiten und Vorurteile abzubauen.



„Liebe selbstbestimmt“ verfolgt das ganzheitliche Ziel, Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung als Expertinnen und Experten ihres eigenen Körpers ernst zu nehmen und ihre Teilhabe an einem diskriminierungsfreien und selbstbestimmten Leben zu stärken.

Das Angebot steht Schulen und Einrichtungen im Rems-Murr-Kreis kostenfrei zur Verfügung.

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit
Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.



Queer-Cafés im Rems-Murr Kreis

Im Jahr 2024 startete pro familia Waiblingen das Projekt „Queer-Café“. Das Angebot richtet sich an LSBTIQ+-Jugendliche und junge Erwachsene und bietet einen geschützten Raum für Begegnung, Austausch und Gemeinschaft. Neben offenen Treffen finden Workshops, gemeinsame Freizeitaktivitäten und Gespräche zu Themen statt, die die Teilnehmenden beschäftigen. Von Beginn an war es Ziel des Projekts, die Jugendlichen schrittweise in die Planung und Organisation der Angebote einzubeziehen und ihnen Mitgestaltungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Das Konzept erwies sich schnell als großer Erfolg. Gestartet im Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Schorndorf, stieß das Angebot sowohl bei den Jugendlichen als auch bei kommunalen Akteuren auf große Resonanz. Bereits 2025 konnte daher ein weiterer Standort im Kinder- und Familienzentrum am Sonnenhang in Weinstadt eröffnet werden. Im Frühjahr 2026 folgte schließlich ein drittes Queer-Café in Waiblingen, welches von der Stadt Waiblingen organisiert wird.

pro familia übernimmt die standortübergreifende Koordination der Angebote. Ziel ist es, ein kreisweites Netzwerk zu schaffen, dessen Angebote sich sinnvoll ergänzen und nicht miteinander konkurrieren. Die Termine der einzelnen Queer-Cafés werden daher aufeinander abgestimmt, sodass queere Jugendliche im Rems-Murr-Kreis möglichst regelmäßig und wohnortnah Anlaufstellen finden können.

Besonders erfreulich ist die zunehmende Eigenverantwortung der Jugendlichen. Die Planung einzelner Treffen sowie die Gestaltung der Social-Media-Auftritte werden inzwischen weitgehend von den Teilnehmenden selbst übernommen. Gleichzeitig erhalten sie weiterhin fachliche Begleitung und Unterstützung durch den Projektverantwortlichen Mitarbeiter der pro familia Waiblingen.



SCHWANGER-SCHAFT

Schwangerschaftskonfliktberatung

Als staatlich anerkannte Schwangerenberatungsstelle geben wir Frauen und Männern den geschützten Rahmen, über die Schwangerschaft zu sprechen, die ungewollt ist oder bei der die Betroffenen nicht genau wissen, ob sie sie fortführen wollen oder nicht – eine sogenannte Schwangerschaftskonfliktberatung. Einige Beispiele:

- **Eine Frau, deren Partner*in sich von ihr trennen möchte, da ihn/sie die Vorstellung von Familie überfordert.**
- **Bei einer Schwangerschaft trotz Verhütungsmittel, bei einem Paar, das schon vier Kinder hat**
- **Eine junge Frau, die noch vor oder mitten in ihrer beruflichen Ausbildung oder ihrem Studium steht.**
- **Es ist kein Kinderwunsch vorhanden.**
- **Ein auffälliger Befund bei vorgeburtlicher Diagnostik.**

Diese Beratung ist immer kostenlos.

Die Beratung ist kostenfrei und die persönlichen Angaben der Betroffenen stehen unter besonderem Schutz. Es ist uns wichtig, jede Situation als die Wirklichkeit der Person anzuerkennen und die Betroffenen auf deren persönliche Lage bezogen bestmöglich zu beraten. **Termine sind kurzfristig möglich und können telefonisch vereinbart werden.**



Schwangerenberatung: Finanzielle Hilfen

Wir bieten für Schwangere eine Beratung rund um das Thema finanzielle Hilfen an. Die Beratungen können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

In dieser Beratung geht es darum, den schwangeren Frauen und ihren Partner*innen aufzuzeigen, welche finanzielle Unterstützung ihnen als Eltern zusteht, wo und wie sie diese beantragen können und welche wichtigen Dinge es zu beachten gibt.

Die häufigsten Fragen:

- **Wann und wie lange kann ich Elternzeit nehmen?**
- **Wie läuft das mit dem Elterngeld?**
- **Wo beantrage ich Kindergeld?**
- **Wann beginnt der Mutterschutz und was ist das Mutterschaftsgeld?**
- **Was ist ein Beschäftigungsverbot und steht es mir zu?**

Diese Beratung ist immer kostenlos.



Wir Berater*innen gehen in jeder Beratung auf die individuelle Lebenssituation unserer Klient*innen ein und stellen bei Bedarf einen Antrag zur Erstausstattung bei der Stiftung Mutter und Kind.

Eine Beratung dauert bis zu 60 Minuten und wird von entsprechend ausgebildeten Mitarbeiter*innen durchgeführt.

Termine können zu unseren Sprechzeiten telefonisch vereinbart werden.

Schwangerenberatung: Psychosoziale Unterstützung



Paare werden Eltern, Frauen werden Mütter und Männer werden Väter. Viele meistern diesen Übergang gut und passen ihre Erwartungen dem neuen Leben an. Doch was, wenn besondere Lebenslagen, psychische Krisen oder plötzliche Ereignisse diesen natürlichen Übergang im Leben belasten oder erschweren?

Besondere Lebenslagen und psychische Krisen können sein:

- **Trennungskonflikte**
- **Alleinerziehend**
- **Minderjährigkeit**
- **Rasche Schwangerschaftsfolge**
- **Armut**
- **Soziale Isolation**
- **Vertrauliche Geburt**
- **Fehlgeburten**

Diese Beratung ist immer kostenlos.

Caféchen – Der Treffpunkt für Schwangere und Eltern

Im Caféchen treffen sich Schwangere, Mütter und Eltern mit ihren Kindern. Sie tauschen sich aus, knüpfen Kontakte, genießen leckere Waffeln, Kaffee, Tee oder kalte Getränke. Kinder aller Altersstufen erwartet ein reiches Spielangebot.

Sie können viele Fragen oder Nöte ganz ohne Druck mit der Gastgeberin – einer Sozialpädagogin – besprechen. Sie können auch einfach nur da sein mit Ihrem Kind.

Mittwoch zur gleichen Zeit findet die Sprechstunde der Familienhebamme (Kontaktdaten Seite 22) statt, die Sie ohne Voranmeldung und ganz ohne Formalitäten wahrnehmen können.

Wo? Im Foyer des Familienzentrums KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Wann? Mittwochs von 15-17 Uhr und freitags von 10-12 Uhr

STÄRKE



Schwangerenberatung: Gesundheitliche und medizinische Beratung

Wir beraten Frauen, Männer und Paare während der Schwangerschaft und nach der Geburt, wenn es um folgende Themen geht:

Diese Beratung ist immer kostenlos.

- **Postpartale Depression**
- **Psychische Erkrankungen**
- **Körperliche oder geistige Einschränkungen**
- **Frühgeburtlichkeit**
- **Mehrlinge**
- **Fehlgeburt(en)**
- **Beratung VOR und NACH der Pränataldiagnostik (NIPT)**
- **Diaphragmaanpassung**

Durch das umfassende Beratungs- und Hilfsangebot von pro familia Waiblingen und dem sehr gut ausgebauten Netzwerk an Kooperationspartner*innen können sehr viele dieser Krisen abgefedert, aufgefangen und bewältigt werden. Zusätzlich bietet unsere Ärztin auf Anfrage Beratungen zu Themen mit medizinischem Schwerpunkt an.

Was ist NIPT und warum braucht es davor und danach Beratung?

*Die Abkürzung **NIPT** steht für **N**icht **I**nvasiver **P**ränatal-**T**est. Dieser Test untersucht ab der 10. Schwangerschaftswoche aus einer Blutprobe der Schwangeren, ob Hinweise auf das Down-Syndrom und andere Chromosomstörungen bestehen. Die Kosten für NIPT werden in bestimmten Fällen von den Krankenkassen übernommen.*

Beratung VOR NIPT:

- *Erklärt, welche Informationen Sie beim Test erwarten können.*
- *Hilft einzuschätzen, ob in Ihrem persönlichen Fall der NIPT-Test Sinn macht.*
- *Hilft, die angefragten Untersuchungen auf die sinnvollen einzugrenzen.*

Beratung NACH NIPT:

- *Hilft, die Ergebnisse zu verstehen.*
- *Unterstützt, wenn Sie mit der Aussage des Tests überfordert sind oder Sie Ängste um das ungeborene Kind haben.*
- *Bietet psychosoziale Unterstützung für die resultierenden Entscheidungen.*



hebamme IM KARO

Nach dem erfolgreichen Start im Jahr 2023 wird das Projekt „Hebamme im KARO“ für weitere vier Jahre fortgeführt. Ermöglicht wird dies durch die erneute Unterstützung der Eva-Mayr-Stihl-Stiftung sowie des Familienzentrum KARO. So kann ein bewährtes Angebot weiter bestehen, das gezielt dort ansetzt, wo bestehende Versorgungsstrukturen nicht ausreichen.

Ziel des Projekts ist es, Schwangere und junge Mütter aufzufangen, die andernfalls durch das Versorgungsnetz fallen würden – und sie an Gesundheitsversorgung und soziale Hilfesysteme anzubinden. Viele Frauen stehen weiterhin vor großen Herausforderungen bei der Suche nach einer Hebamme oder erleben Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett ohne ausreichende fachliche Begleitung. „Hebamme im KARO“ bietet hier eine niedrigschwellige, verlässliche erste Anlaufstelle – insbesondere dann, wenn noch keine Wochenbetthebamme zur Seite steht oder weitere Nöte zur Hilfe noch nicht klar benannt werden können.

Durch den direkten Zugang zu einer Hebamme als Vertrauensperson in einer besonders sensiblen Lebensphase erhalten Frauen fachkundige Beratung, Orientierung und Unterstützung. Dank guter Vernetzung können passende Angebote vermittelt und erste Kontakte erleichtert werden. Auch wenn grundlegende finanzielle oder soziale Probleme nicht gelöst werden können, trägt die frühzeitige Unterstützung dazu bei, belastende Situationen zu erkennen und verbessern. So soll jedes Kind bestmögliche Voraussetzungen für einen guten Start ins Leben erhalten. Melden Sie sich gerne, wenn Sie oder jemand in Ihrem Umfeld Unterstützung benötigt.



Bettina Wittkowski
Hebamme

„Seit 2017 leite ich nun als staatlich anerkannte Hebamme Kurse für Schwangere und junge Mütter und ihren Babys im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE.

Aus meiner langjährigen freiberuflichen Berufserfahrung und auch als Mutter dreier Töchter, möchte ich jungen Eltern Mut machen und sie auf ihrem Weg in eine erfüllte Elternschaft unterstützen.“

Das Kooperationsprojekt Hebamme im KARO von pro familia Waiblingen und dem Familienzentrum KARO wird unterstützt durch die Eva-Mayr-Stihl-Stiftung

pro familia Waiblingen
KARO Familienzentrum Waiblingen
EVA MAYR-STIHL STIFTUNG

Angebote rund um die Geburt

9 Monate = Baby

DIesen Kurs bieten wir speziell für Frauen in besonderen Lebenslagen (alleinerziehend, bedroht von Armut, besonders junge Frauen, u.ä.) an. Sie erhalten Information über:

- **Ablauf der Geburt**
- **Wochenbett**
- **Stillen**
- **Bonding**
- **Erste Zeit nach der Geburt**
- **Umgang mit Wehen und Schmerzen**

Ich und mein Baby

Diese Kurse sind kostenfreie STÄRKE-Kurse

In diesem Kursangebot für Mütter und ihre neugeborenen Babys dreht sich alles rund um den Nachwuchs und um die neue Situation mit Kind:

- **Was tut mir und meinem Kind gut?**
- **Welche Regeln und Grenzen braucht mein Kind?**
- **Informationen über Säuglings- und Babyschlaf**
- **Womit kann mein Kind schon spielen?**
- **Womit kann ich mein Kind beschäftigen?**
- **Wie kann ich mein Kind massieren?**
- **Einführung von Beikost**
- **Hilfe beim kranken Kind**

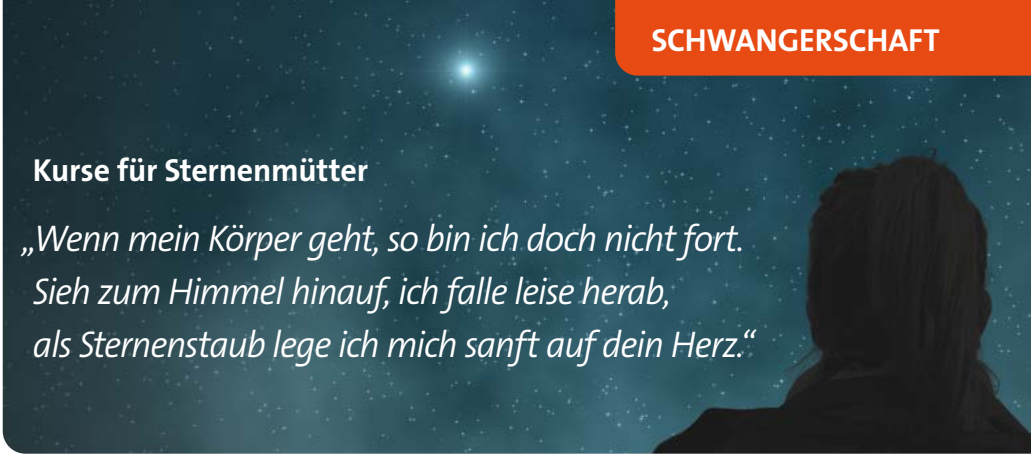
„Papa, wie geht´s...?“

Ein Onlinekurs der speziell auf die Bedürfnisse werdender und junger Väter abgestimmt ist.

- **Schwangerschaft & Geburt**
- **Partnerschaft & Sexualität**
- **Elterngeld / Elternzeit**
- **Finanzielle Hilfen**
- **Arbeit und Familie**
- **Die erste Zeit zu dritt**
- **Hilfe... Babygeschrei, Erziehung, Windelwechsel!**
- **Wird sich nun mein ganzes Leben verändern?**
- **Werde ich ein guter Vater sein?**

Was sind STÄRKE-Kurse?

Das STÄRKE-Programm hat zum Ziel, die Beziehungs-, Erziehungs- und Alltagskompetenz von werdenden Eltern zu stärken. Es bietet zum Beispiel Informationsmaterial anlässlich der Geburt eines Kindes, offene Treffs (u.a. mit Themen aus den Kursen für Familien mit Kindern bis zu einem Jahr), Angebote für Familien in besonderen Lebenssituationen wie zum Beispiel Familienbildungskurse oder Familienbildungsfreizeiten.Alle Familien sollen Zugang zu Familienbildungs- und Begegnungsangeboten haben. Ziel ist ein bedarfsgerechtes und unter Beteiligung von Familien ausgestaltetes Familienbildungsangebot.



Kurse für Sternenmütter

„Wenn mein Körper geht, so bin ich doch nicht fort.
Sieh zum Himmel hinauf, ich falle leise herab,
als Sternenstaub lege ich mich sanft auf dein Herz.“

Ein Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren zu haben, ist nicht das, was wir mit „guter Hoffnung“ oder „Eltern werden“ verbinden. Und doch ist es Teil unserer Realität – und ein Tabuthema. Betroffene Frauen wissen nicht, wohin sie sich wenden können, denn die üblichen Angebote wie Rückbildungskurse sind für ihre Situation weit von ihrem Erlebnis entfernt. Und wohin mit meinen Gedanken und Gefühlen?

pro familia Waiblingen e.V. griff diese Lücke des Angebots 2023 auf und konzipierte zwei Kurse für Frauen, die ihr Baby verloren haben: *Sternenmütter* und *Sternenstaub*.

Im Kurs *Sternenmütter* bietet Bettina Wittkowski, staatlich anerkannte Hebamme, achtsame Rückbildung an. Durch Atemübungen, Übungen für den Beckenboden und Stärkung von Bauch- und Beinmuskulatur erfährt die körperliche Seite Achtsamkeit. Sie helfen den Sternenmüttern, wieder in guten Kontakt mit ihrem Körper zu kommen. Das Setting dabei ist entscheidend – unter Sternenmüttern zu sein gibt auch die Gelegenheit, erfahrenes Leid und Trauer zu teilen – so etwas wie Rückbildung für die Seele.

Sternenstaub greift ergänzend noch fokussierter die seelische Seite auf. Der Kurs vermittelt Wissen über seelische Wunden und die Auswirkungen auf Körper und Geist. Für die Teilnahme spielt es keine Rolle, ob der Verlust des Kindes erst kürzlich war oder länger zurückliegt. Jede Frau trauert und verarbeitet in ihrem Tempo. Allen gemeinsam ist, dass sie hier einen Raum finden, um darüber sprechen zu können – ein geschützter Rahmen für Anteilnahme, Verständnis und Reflexion.

Ziel des Kurses ist, einen persönlichen Umgang mit Trauer und Verlust zu finden, um den Alltag in der Partnerschaft und Familie sowie im sozialen Umfeld besser bewältigen zu können.

Diese Kurse sind kostenfreie STÄRKE-Kurse

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage oder unter diesem QR-Code:

Familienhebammen

Familienhebammen beraten zu allen Themen rund um Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Bei ihren Einsätzen betreuen und begleiten sie vor allem Familien bei Überforderung, psychischer Belastung, Krankheit, finanziellen Sorgen, Ämter- und Behördengängen, der Stärkung der Mutter-Kind-Beziehung sowie bei der Suche nach weiteren Hilfsangeboten.



Birgit Bauder
pro familia Waiblingen
Alter Postplatz 17
71332 Waiblingen
birgitbauder@web.de
Telefon: 07151 / 1653601
Telefonsprechstunde:
Mo.-Fr. 8:30 – 9 Uhr



Margit Diemer
Familienzentrum Schorndorf
Karlstraße 19
73614 Schorndorf
ma.diemer@web.de
Telefon: 07181 / 9940585



Irena Grossmann
irenagrossmann@web.de
Telefon: 07181 994119

Sie suchen eine Familienhebamme?

Dann wenden Sie sich bitte telefonisch an pro familia unter 07151 / 98224 8940

Offene Sprechstunden der Familienhebammen:

Waiblingen: Jeden Mittwoch, 15 – 17 Uhr, Familienzentrum KARO
Schorndorf: Jeden Dienstag, 10 – 12 Uhr, Familienzentrum Schorndorf

Was ist die Bundesinitiative Frühe Hilfen?

Bundesinitiative Frühe Hilfen

Ziel der Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) ist es, präventive Versorgungsstrukturen für (werdende) Familien auf- und auszubauen, um insbesondere Eltern in belasteten Lebenslagen spezifische Hilfen anzubieten. Die Bundesinitiative Frühe Hilfen unterstützt dafür Bundesländer, Städte, Gemeinden und Landkreise in ihrem Engagement für die Frühen Hilfen und fördert insbesondere den Aus- und Aufbau der Netzwerke Frühe Hilfen sowie den Einsatz und die Qualifizierung von Familienhebammen und vergleichbaren Berufsgruppen.

5 GUTE GRÜNDE,

um JETZT Mitglied bei pro familia Waiblingen e.V. zu werden:

1. **Wir sind unabhängig, gemeinnützig und nicht konfessionell gebunden.**
2. **Wir informieren, beraten und unterstützen Menschen in besonderen Lebenslagen – professionell und vertraulich.**
3. **Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe für Frauen, Männer, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare und alte Menschen.**
4. **Wir wollen, dass alle Menschen selbstbestimmt ihre Sexualität leben und frei über eine Elternschaft entscheiden können. Dafür setzen wir uns auch in Politik und Öffentlichkeit ein.**
5. **Dank der Unterstützung unserer Mitglieder können Beratungen kostenlos oder zu einem geringen Unkostenbeitrag angeboten werden.**

JETZT MITGLIED WERDEN

... und mit nur 36 € im Jahr viel bewegen!

Alle Mitglieder erhalten 4x jährlich kostenfrei das pro familia-Magazin

Ausfüllen, ausschneiden, abschicken an pro familia Waiblingen e.V., Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen

Beitrittserklärung

pro familia Waiblingen

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt als unterstützende Person zu pro familia Waiblingen e.V.

Ich bin bereit, einen steuerbegünstigten Jahresbeitrag zu zahlen in Höhe von (bitte ankreuzen)

○ € 36,– (Mindestbeitrag) ○ €

Name, Vorname

Anschrift

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Ort, Datum Unterschrift

Hiermit ermächtige ich pro familia Waiblingen e.V. bis auf Widerruf, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei dem unten genannten Kreditinstitut mittels Lastschrift einzuziehen.

IBAN

BIC Kreditinstitut

Kontoinhaber*in (falls abweichend)

Ort, Datum Unterschrift

PARTNERSCHAFT & FAMILIE



Paarberatung

Manchmal gerät eine Beziehung aus dem Gleichgewicht.

Unsere Paarberatung bietet Raum, um gemeinsam Lösungen zu finden und neue Perspektiven zu entwickeln.

Mögliche Themen in der Beratung können z.B. sein:

- **Häufiges Streiten**
- **Die Elternschaft belastet Beziehung oder Sexualität**
- **Schwierige Lebenssituationen**

Diese Beratung ist kostenpflichtig und auf Wunsch anonym.

Diese Beratung wird von entsprechend ausgebildeten Mitarbeiter*innen durchgeführt. Termine können zu unseren Sprechzeiten telefonisch vereinbart werden.
Diese Beratung kostet 65 €. Dauer: 60 Minuten.



Beratung bei Trennung und Scheidung

Wir beraten Paare und Einzelpersonen auch bei Trennungs- und Scheidungskonflikten. Häufige Fragestellungen sind dabei:

- **Entscheidungshilfen bei Trennungsgedanken**
- **Bewältigungsstrategien erlernen bei erfolgter Trennung**
- **Besprechung rechtlicher und finanzieller Trennungsfolgen**
- **Wegweiser zu Umgangs- und Sorgerechtsregelungen, sowie Unterhaltsgrenzen**

Unsere erfahrenen und ausgebildeten Mitarbeiter*innen bieten psychosoziale Beratungen an. Rechtsanwälte stehen hierbei beratend zur Verfügung. Berechnungen von Unterhalt oder Mandatsübernahmen kann pro familia leider nicht leisten.

Diese Beratung kostet 55 € für Einzelpersonen und für Paare 65 €. Dauer: 60 Minuten. Rechtsanwaltliche Beratung nur für Einzelpersonen möglich.

Meinem Kind soll es gut gehen – ein Kurs für Eltern in der Trennungsphase

Diese Kurse sind kostenfreie STÄRKE-Kurse

Hilfestellung für Eltern bei Trennung und Scheidung. Eltern, die in Trennung oder Scheidung leben, haben viele Fragen:

- **Wie erleben die Kinder unsere Trennung?**
- **Was ist „normales“, was „auffälliges“ Verhalten?**
- **Wie können wir den Umgang regeln?**
- **Wie kann die Übergabe der Kinder gelingen?**
- **Wie gehen wir mit unterschiedlichen Erziehungsvorstellungen um?**
- **Wie ist das mit dem neuen Partner/der neuen Partnerin?**
- **Was kann ich tun, wenn ich völlig überfordert bin?**

Was sind STÄRKE-Kurse?
Siehe Seite 15

An vier Abenden werden all diese Fragen besprochen. Sie werden Anregungen und Unterstützung erhalten. **Aktuelle Kurstermine und Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite.**



SEXUALITÄT

Sexualberatung

Sexualität ist allgegenwärtig und die Vielfalt an Wünschen, Erwartungen und Normen wächst. Dennoch fällt es vielen Menschen schwer, offen über ihre Sexualität zu sprechen.

Mögliche Themen in der Beratung können z.B. sein:

- **Unterschiedliche sexuelle Erwartungen und Bedürfnisse in der Beziehung**
- **Einschränkungen der sexuellen Erlebnisfähigkeit wie z.B. sexuelle Lustlosigkeit, Frühzeitige Ejakulation, Erektionsstörungen oder Vaginismus**
- **Ängste, Unsicherheiten oder Hemmungen in Bezug auf Sexualität**

Für Menschen, die unzufrieden mit ihrer Sexualität sind, bieten wir Einzel- oder Paarberatungen von fachlich kompetenten und erfahrenen Berater*innen an. Wir stehen selbstverständlich unter Schweigepflicht.

Diese Beratung kostet für Einzelpersonen 55 € und für Paare 65 €. Dauer: 60 Minuten.



LSBTIQ* Beratung – Anderssein ist Alltag

LSBTIQ* steht für Lesbisch, Schwul, Bi, Trans*, Inter* und Queer. Die Verwendung des sogenannten „Gender*Sternchens“ soll die unbestimmbare Vielfalt an geschlechtlicher Identität und den individuellen Selbstdefinitionen Raum geben.

Auch wenn in der Öffentlichkeit die Akzeptanz für Vielfalt sichtbar vorangeht, machen noch immer rund die Hälfte aller LSBTIQ*-Menschen Erfahrung mit Ablehnung, Diskriminierung und/oder Gewalt. Besonders in der Zeit der Pubertät kommen viele Fragen auf, wachsen Sorgen und Ängste rund um die eigene sexuelle Orientierung und Identität.

In der Beratung begleiten wir Menschen, die sich unsicher sind, welche sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität sie haben. Wir unterstützen während und nach schwierigen Lebenssituationen und entwickeln gemeinsam mit den Ratsuchenden ganz persönliche Perspektiven für ihren Weg. Wir bieten einen Raum, in dem das eigene Geschlecht, die eigene geschlechtliche Identität sowie die eigene sexuelle Orientierung und Identität akzeptiert und nicht in Frage gestellt wird.

Die Beratung findet auf Wunsch anonym statt.

Beratungsthemen können z.B. sein:

- **Klärung von Wünschen und Zielen**
- **Coming-out**
- **Transition (z.B. körperangleichende Maßnahmen und Namens- und Personenstandsänderungen)**
- **Persönliche Belastungen**
- **Diskriminierung und Gewalterfahrung**
- **Familie, Beziehungen und Sexualität**
- **Informationen zu Selbsthilfegruppen und Therapieangeboten**

Die Beratung richtet sich an alle LSBTIQ*-Menschen, Angehörige und Fachkräfte, die Informationen und Unterstützung suchen.

Für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt. Gegen Diskriminierung!



Sexuelle Bildung & Schutz vor sexualisierter Gewalt

Unser sexualpädagogisches Team besteht aus hauptamtlichen Mitarbeiter*innen und Honorarkräften. Wir führen unsere Projekte in den Schulklassen 3 bis 10 und in Jugendgruppen durch. Dabei arbeiten wir als Frau/Mann-Teams.

Die Themen variieren je nach Klassenstufe. Körperliche Veränderungen, der Zyklus, die erste Liebe, erste sexuelle Erfahrungen, Verhütungsmittel sowie die Achtsamkeit eigener und fremder Grenzen. Für Grundschulkinder bieten wir ein Projekt an, das sie stärkt und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt beiträgt. Die besprochenen Themen werden von den Referent*innen sensibel an Entwicklung und Alter der jeweiligen Teilnehmer*innen angepasst. Für Grundschulkinder bieten wir ein Projekt an, das sie stärkt und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt beiträgt.

Fortbildungen schulen Erzieher*innen als Multiplikator*innen im Umgang mit der psychosexuellen Entwicklung der Kinder. Spezielle Elternabende behandeln unterschiedliche Themen im Bereich der sexuellen Bildung.

Wir legen Wert darauf, aktuelle und gesellschaftlich relevante Themen in die sexualpädagogische Arbeit einfließen zu lassen.

LEBENSKRISEN & GESUNDHEIT

Unsere Beratungsangebote finden Sie auch im Internet:

Flügel sexualisierte Gewalt

Häusliche Gewalt

Medizinische Soforthilfe

Opferberatung

Bitte QR-Code abscannen und direkt zu den Angeboten!



FLÜGEL

Beratung für Frauen und Männer bei sexualisierter Gewalt



Jede Beratung ist kostenfrei und streng vertraulich!

Flügel ist ein Angebot der pro familia Waiblingen und bietet Frauen und Männern, die aktuell oder in der Vergangenheit von sexualisierter Gewalt betroffen sind oder waren, Hilfe und Unterstützung an.

Sexualisierte Gewalt kann jede*n treffen, unabhängig von Bildung, sozialer Zugehörigkeit, Aussehen, Alter und Geschlecht. Sie geht häufiger von Menschen aus, die wir gut kennen, aber auch von Fremden. Es kann der/die eigene Partner*in, eine/ein Bekannte*r oder der/die Kollege/Kollegin aus der Arbeit sein. Und sie kann überall passieren.

Das kostenlose Beratungsangebot FLÜGEL ist für jede Person ab 21 Jahren offen, die aktuell oder in der Vergangenheit sexualisierte Gewalt erfahren hat. Jede*r kann sich auf Wunsch anonym an uns wenden, auch Angehörige. **Wir beraten persönlich, telefonisch oder online.**

MEDIZINISCHE SOFORTHILFE NACH VERGEWALTIGUNG

Weitere Informationen zu FLÜGEL unter www.fluegel-waiblingen.de

Terminvereinbarungen sind unter der Telefon-Nr. 07151-98224 8940 möglich.
Ein Anrufbeantworter ist geschaltet, wir rufen zeitnah zurück.

REMS-MURR-KREIS

Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit

Neben der Förderung durch den Rems-Murr-Kreis und das Land Baden-Württemberg sind wir zusätzlich auf Spenden angewiesen.

Bitte unterstützen Sie uns!

Spendenkonto: Kreissparkasse Waiblingen,
IBAN DE70 6025 0010 0015 8015 55,
BIC SOLADES1WBN

KANZLEI AM TURM

Petra Schmid
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Familienrecht

Mediatorin

Schmidener Straße 11
71332 Waiblingen
Tel. 07151/9 65 78 60
Fax. 07151/9 65 78 66
info@kanzlei-petra-schmid.de

seit 37 Jahren



Computer

Beratung - Verkauf - Service

L-EDV GmbH & Co.KG
Obere Sackgasse 9/11
71332 Waiblingen

Tel: 07151 986050
Mail: shop@l-edv.de
l-edv.de

L-EDV

KANZLEI AN DER WACHE



Rechtsanwälte

Barbara Lischik-Nickel
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Sabine Hautz-Hilgart

Benjamin Burchard

Ihre Kanzlei für Familienrecht und mehr.
Scheidung Unterhalt Vermögen Elterliche Sorge Umgang

Marktplatz 12 73614 Schorndorf
☎ 07181 24052 info@kanzleianderwache.de

Häusliche Gewalt

„Häusliche Gewalt ist keine Privatsache.“

Häusliche Gewalt zerstört die Betroffenen: Die Kinder, die Gewalt unter ihren Eltern erleben müssen und auch diejenigen, die Gewalt ausüben.

Daher hat der Rems-Murr-Kreis ein Netzwerk geschaffen, das hilft, Auswege aus der häuslichen Gewalt aufzuzeigen. Dieses Netzwerk ist für alle da.

Wir sind zuständig für die Beratung und Unterstützung von weiblichen (Polizeirevier Waiblingen) und männlichen Opfern (Rems-Murr-Kreis) von häuslicher Gewalt.

Es spielt keine Rolle, ob Sie sich an uns nach einem Polizeieinsatz wenden, Anzeige erstattet haben oder ein Platzverweis ausgesprochen wurde, oder ob es einmal oder mehrmals zu Gewalt gekommen ist.

Jede Beratung ist kostenfrei und streng vertraulich!

Daher ist die Unterstützung umfassend. Sie bietet sowohl rechtliche Informationen und konkrete Hilfen bei der Kontaktaufnahme mit Behörden bis hin zu einer psychosozialen Beratung.

Befürchtungen können sein:

- **Werden mir meine Kinder weggenommen?**
- **Verliere ich meine Wohnung?**
- **Wovon soll ich leben?**
- **Wie kann ich den ständigen Anrufen und Nachstellungen entkommen?**
- **Wo bekommen meine Kinder Hilfe?**
- **Wie kann ich mit all dem Erlebten fertig werden?**



Wir kümmern uns um Ihre Anliegen. **Beratungen sind telefonisch und online möglich.**

Die Berater*innen sind für dieses Thema besonders ausgebildet.

www.opferberatung-rems-murr.de

Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit

REMS-MURR-KREIS

Wir sagen DANKE



- dem Vorstand Frau Andrea Rieger, Herrn Dr. Marc Funk und Frau Swantje Sperling für ihre ehrenamtliche Arbeit
- der Stadt Waiblingen für ihren Zuschuss und das Wohlwollen
- dem Oberbürgermeister Sebastian Wolf als erstem Vorsitzenden des Dachverbandes KARO für sein Engagement und sein Vertrauen
- dem Rems-Murr-Kreis für die langjährige vertrauensvolle Kooperation und finanzielle Unterstützung in verschiedenen Bereichen
- der Stadt Schorndorf und der Bürgerstiftung Schorndorf für die Unterstützung unseres Angebotes im Familienzentrum Schorndorf
- dem Familienzentrum Schorndorf und seiner Leiterin Frau Halle-Bosch
- der Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt für die gute Kooperation
- der Eva Mayr-Stihl-Stiftung für die Förderung des Projekts „Hebamme im KARO“
- allen Mitwirkenden am Runden Tisch Häusliche Gewalt und den Kolleg*innen im Netzwerk Häusliche Gewalt
- allen privaten Spender*innen, ohne deren Zuwendung manches nicht möglich wäre
- ABRAMZIK Markt in Winterbach: Herrn Abramzik und allen Mitarbeiter*innen für das Aufstellen der Pfandboxen und die freundliche Abrechnung
- REWE Markt in Waiblingen-Neustadt: Herrn Lang und allen Mitarbeiter*innen für das Aufstellen der Pfandboxen und die freundliche Abrechnung
- allen Banken und Firmen, die uns unterstützen
- allen Inserent*innen des Programmheftes, das mit deren Inseraten finanziert wird
- der Staatsanwaltschaft Stuttgart und den Amtsgerichten in Backnang, Schorndorf und Waiblingen
- den Mitarbeiter*innen von Polizei und Justiz für ihre freundliche Zusammenarbeit und das Mitgefühl mit unseren Klient*innen
- unseren Mitgliedern, die uns finanziell und ideel unterstützen



pro familia
Waiblingen

pro familia Waiblingen e.V.
Alter Postplatz 17
71332 Waiblingen

Telefon:
+49 7151 / 98224 8940

Telefax:
+49 7151 / 98224 8955

waiblingen@profamilia.de
www.profamilia-waiblingen.de

Like us!

instagram.com/profa_wn

Bitte unterstützen Sie uns, mit Ihrer Spende erhalten Sie unser vielfältiges Beratungsangebot.

Spendenkonten:
Kreissparkasse Waiblingen
IBAN: DE88 6025 0010 0015 8051 11
BIC: SOLADES1WBN

Volksbank Stuttgart
IBAN: DE65 6009 0100 0400 3120 00
BIC: VOBADESS



pro familia wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

pro familia ist Mitglied in der International Planned Parenthood Federation (IPPF) und im Paritätischen Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg